

	<p>Objekt: Buard Automotrice</p> <p>Museum: Mähdrescherarchiv Kühnstetter Brucknerstraße 3 84489 Burghausen ramona-albert.k@t-online.de</p> <p>Sammlung: Prospektarchiv Buard</p> <p>Inventarnummer: PMD00399</p>
--	---

Beschreibung

Es handelt sich um die französische Ausgabe des Prospekts.

Beim Mähdrescher von Paul Buard handelte es sich um eine interessante Konstruktion, die jedoch keinen Anklang fand und über das Prototypenstadium nicht hinaus kam. So verfügte dieses Selbstfahrer über zwei Schneidbalken, die übereinander angeordnet waren. Mit dem oberen wurden die Ähren geschnitten und mit dem unteren die Halme. Dadurch wurde das Dreschwerk wesentlich entlastet, da die Halme nicht in die Maschine eingezogen wurden. Der Einzug der Ähren erfolgte nicht über die rotierende Haspel und einen Tuchförderer oder eine Einzugsschnecke, sondern über zwei Umlaufende Ketten links und rechts am Schneidisch. Diese waren mit Leisten verbunden, die sowohl die Haspelfunktion als auch den Einzug übernahmen. Als dritte Besonderheit verfügte dieser Mähdrescher über zwei Antriebsmotoren; einer für den Fahrtrieb und einer für den Dreschwerksantrieb. Dieser konnte durch die Trennung vom Fahrtrieb besonders gut auf konstanter Drehzahl gehalten werden.

Technische Daten: Automotrice
Schneidwerksbreite: 1,8 m
Durchmesser Dreschtrommel: k.A.
Breite Dreschtrommel: k.A.
Typ Dreschwerk: tangential
Anzahl Hordenschüttler: k.A.
Siebfläche: k.A.
Korntankinhalt: Absackung
Motorleistung: k.A. 2 Motoren
Fahrtrieb: mechanisch

Paul Buard stellte diesen Prototypen 1959 auf der SIMA in Paris aus. Ob es zu einer Serienfertigung kam ist nicht bekannt.

Das Prospekt hat keine Kennnummer.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier/Schwarzweißdruck

Maße:

265x210 mm

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1959
	wer	Paul Buard (Unternehmen)
	wo	Villaines-la-Juhel

Schlagworte

- Erntetechnik
- Landtechnik
- Maschine
- Mähdrescher
- Prospekt

Literatur

- Noulin, Jean (2006): Moissonneuses Batteuses Francaises 1905 - 1985. Boulogne-Billancourt